

Niederschrift

Gremium	Sitzung - BA-SFM/006(VI)/15			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Betriebsausschuss SFM	Dienstag, 01.12.2015	Beratungsraum Dezernat II, J.- Bremer-Str. 8, Raum 414	15:00Uhr	16:45Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 22.09.2015 - öffentlicher Teil
- 4 Beschlussvorlagen
 - 4.1 2. Änderungssatzung zur Friedhofsgebührensatzung der Landeshauptstadt Magdeburg
T.: 15:00 Uhr DS0447/15
 - 4.2 1. Änderungssatzung zur Gebührensatzung für das Krematorium der Landeshauptstadt Magdeburg
T.: 15:15 Uhr DS0483/15
 - 4.3 Änderungsanträge zur Spielplatzflächenkonzeption 2015 - 2020/2030
T.: 15:30 Uhr DS0467/15

- 5 Anträge
- 5.1 Fehlende Spielplätze in Sudenburg A0105/15
- 5.1.1 Fehlende Spielplätze in Sudenburg S0247/15
T.: 16:00 Uhr
- 6 Informationen
- 6.1 Neue Fläche für Volleyballfeld I0172/15
T.: 16:10 Uhr
- 6.2 Baumreihe in Beyendorf-Sohlen I0296/15
T.: 16:15 Uhr
- 6.3 Sturmschäden vom 14.08.2015 I0238/15
- vorbehaltlich der Zustimmung des Oberbürgermeisters -
T.: 16:20 Uhr
- 7 Verschiedenes
- 7.1 Geplante Baumfällungen I. Quartal 2016
T.: 16:25 Uhr
- 7.2 Baumstandort Klopstockstraße (aus NS vom 22.09.2015)
- 7.3 Ausrüstung Grillwiesen mit Papierkorb mit Deckel (aus NS vom
22.09.2015)
- 7.4 Sonstiges

Anwesend:

Vorsitzende/r

Klaus Zimmermann

Mitglieder des Gremiums

Gerhard Häusler

Frank Schuster

Birgit Steinmetz

Dennis Jannack

Roland Zander

Jürgen Canehl

Beschäftigtenvertreter

Hartmut Beyer

Ralf Blitz
Geschäftsführung
Ines Glauer

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Zimmermann eröffnet die Sitzung des Betriebsausschusses SFM. Der Ausschuss ist mit neun stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Abstimmung: 9 Ja-Stimmen 0-Nein-Stimmen 0 – Enthaltungen

Der vorliegenden Tagesordnung wird ohne Änderungen zugestimmt.

3. Genehmigung der Niederschrift vom 22.09.2015 - öffentlicher Teil

Abstimmung: 8 Ja-Stimmen 0-Nein-Stimmen 1 – Enthaltungen

Die Niederschrift der Sitzung am 22.09.2015 – öffentlicher Teil – wird bestätigt.

4. Beschlussvorlagen

4.1. 2. Änderungssatzung zur Friedhofsgebührensatzung der Landeshauptstadt Magdeburg Vorlage: DS0447/15

Gemäß Kommunalabgabengesetz des Landes Sachsen-Anhalt ist eine Überarbeitung der bestehenden Satzung aller drei Jahre erforderlich. Bei der Neukalkulation wurden Tarif- und Preissteigerungen berücksichtigt. **Frau Andruscheck** nimmt Bezug auf die Darstellung in der örtlichen Presse und erläutert die Erhebung der Nutzungsgebühren für die Dauer von 20 Jahren. **Herr Zimmermann** macht darauf aufmerksam, dass die Friedhofsunterhaltungsgebühr nicht mehr getrennt ausgewiesen wird. Somit wurde einer Empfehlung des Landesverwaltungsamtes gefolgt.

Abstimmung: 9 Ja-Stimmen 0-Nein-Stimmen 0 – Enthaltungen

Beschluss:

Der Betriebsausschuss SFM empfiehlt dem Stadtrat die DS0447/15 zur Beschlussfassung.

- 4.2. 1. Änderungssatzung zur Gebührensatzung für das
Krematorium der Landeshauptstadt Magdeburg
Vorlage: DS0483/15
-

Frau Andruscheck gibt eine kurze Information, dass lediglich eine geringfügige
Gebührenerhöhung vorgenommen wurde.

Abstimmung: 9 Ja-Stimmen 0-Nein-Stimmen 0 – Enthaltungen

Beschluss:

Der Betriebsausschuss SFM empfiehlt dem Stadtrat die DS0483/15 zur Beschlussfassung.

- 4.3. Änderungsanträge zur Spielplatzflächenkonzeption 2015 -
2020/2030
Vorlage: DS0467/15
-

Antrag zur Geschäftsordnung:

Stadtrat Canehl stellt den Antrag zur Geschäftsordnung, über die einzelnen Punkte der Anlage 9 getrennt abzustimmen. Er begründet dies mit der Verschiedenartigkeit der Anträge. Zudem muss er sich zum Änderungsantrag DS0355/14/2 befangen erklären, was es ihm nicht ermögliche, zu den übrigen Änderungsanträgen zu reden oder abzustimmen.

Herr Zimmermann verweist auf die in der Sitzung des Stadtrates am 09.07.2015 vereinbarte
Verfahrensweise, die Ergebnisse der Prüfaufträge zu den Änderungsanträgen der DS
DS0355/14 dem Stadtrat erneut zur Entscheidung vorzulegen.

Stadtrat Canehl erklärt seine Befangenheit zum Änderungsantrag DS0355/14/2 der Anlage 9.

Stadtrat Schuster hält eine Befangenheitserklärung zu nur einem Punkt der Beschlussvorlage
für problematisch. Stadtrat Canehl müsse sich für die gesamte Drucksache als befangen
erklären, da sonst das Votum des Ausschusses gefährdet sei.

Abstimmung zum Geschäftsordnungsantrag:

4 – Ja-Stimmen 5 – Nein-Stimmen 0 – Enthaltungen

Beschluss zum Geschäftsordnungsantrag:

Der Antrag zur Geschäftsordnung des Stadtrates Canehl wird abgelehnt.

Beratung zur DS0467/15

Frau Andruscheck erklärt, dass in fast allen Punkten den Änderungsanträgen gefolgt wird.
Lediglich den Änderungsanträgen DS0355/14/6 zum Spielplatz Westerhüsen und DS0355/14/1
zum Spielplatz Hohendodeleber Straße/Seehäuser Straße kann in dieser Form nicht
entsprochen werden.

Stadträtin Steinmetz sieht den Westerhüser Park als Standort für einen Spielplatz als nicht geeignet an. Sie regt an, bei der weiteren Planung Spiel- und Freizeitmöglichkeiten für ältere Kinder und Jugendliche in diesem Wohngebiet zu berücksichtigen.

Dieser Gedanke wird von **Stadtrat Jannack** unterstützt. Er schlägt vor, bei der Gestaltung des Parkes Spielgeräte unter der Option „Spielen am Weg“ einzubeziehen. Weiterhin spricht er sich für eine Aufwertung der kleineren Spielflächen aus. Mit Bezug auf den Änderungsantrag DS0355/14/8 (Quartier 323 - Ottersleben) gibt er zu bedenken, dass die Wege zu den in der Nähe gelegenen Spielplätzen für kleinere Kinder zu weit sei.

Herr Zimmermann verdeutlicht, dass die Spiel- und Freizeitflächenkonzeption den Bedarf in den Stadtteilen erfasst - kleinere Strukturen seien nicht zu finanzieren.

Stadträtin Steinmetz widerspricht der in der Stellungnahme vorgeschlagenen Auffassung, einen großen Spielplatz für beide Ortslagen zu errichten.

Herr Zimmermann teilt mit, dass auch private unbebaute Flächen bei der Suche nach einer geeigneten Spiel- und Freizeitfläche einbezogen werden.

Abstimmung: 8 Ja-Stimmen 0-Nein-Stimmen 0 – Enthaltungen

Beschluss:

Der Betriebsausschuss SFM empfiehlt dem Stadtrat die DS0467/15 zur Beschlussfassung.

5. Anträge

5.1. Fehlende Spielplätze in Sudenburg Vorlage: A0105/15

Für die Beantwortung der Frage nach der Schulhoföffnung wurde der zuständige Fachbereich Schule und Sport einbezogen. Dieser favorisiert eine Öffnung der Schulhöfe nicht. Um den Fehlbedarf an Spiel- und Freizeitflächen im Stadtgebiet Sudenburg zu verringern, soll der bestehende Spielplatz Langer Weg durch Herauslösung einer Teilfläche des Schulhofes der Grundschule Amsdorfstraße vergrößert werden.

Herr Zimmermann verdeutlicht die Problematik des Hausrechts durch den Schulleiter.

Abstimmung: 4 Ja-Stimmen 4-Nein-Stimmen 1 – Enthaltungen

Beschluss:

Der Betriebsausschuss SFM empfiehlt dem Stadtrat den Antrag **nicht** zur Beschlussfassung.

5.1.1. Fehlende Spielplätze in Sudenburg Vorlage: S0247/15

Die Stellungnahme S0247/15 wird zur Kenntnis genommen.

6. Informationen

6.1. Neue Fläche für Volleyballfeld Vorlage: I0172/15

Frau Andruscheck informiert, dass von Seiten der Unteren Denkmalbehörde einer Volleyballfläche in den Glacis-Anlagen nicht zugestimmt wird. Durch den für die Errichtung und Bewirtschaftung öffentlicher Toiletten zuständigen Eigenbetrieb SAB wird der Neubau einer Toilette an diesem Standort als unwirtschaftlich abgelehnt.

Die Informationsvorlage I0172/15 wird durch den EB-SFM zur Kenntnis genommen.

6.2. Baumreihe in Beyendorf-Sohlen Vorlage: I0296/15

Auf Grund der fehlenden Verkehrsraumbreite wird einer Bepflanzung mit Bäumen durch das zuständige Tiefbauamt nicht zugestimmt.

Stadträtin Steinmetz bittet zu prüfen, ob eine Bepflanzung mit Büschen möglich wäre.

Die Informationsvorlage I0296/15 wird durch den EB-SFM zur Kenntnis genommen.

6.3. Sturmschäden vom 14.08.2015 Vorlage: I0238/15

Die vorliegende Informationsvorlage verdeutlicht, dass die durch den Sturm am 14.08.2015 entstandenen Schäden erheblich waren und nicht ausschließlich durch das Personal des EB SFM behoben werden konnten, erklärt **Frau Andruscheck**

Stadtrat Canehl fragt an, ob Hausmeisterverträge für Baumarbeiten bestehen. Dies wird durch **Frau Andruscheck** bestätigt.

Die Befürchtung des **Stadtrates Canehl**, die Notlage der Stadt Einfluss auf die Angebotspreise haben könnte, wird durch **Herrn Zimmermann** und **Stadtrat Schuster** nicht geteilt.

Die Informationsvorlage I0238/15 wird durch den EB-SFM zur Kenntnis genommen.

7. Verschiedenes

7.1. Geplante Baumfällungen I. Quartal 2016

Die Liste der Baumfällungen im I. Quartal 2016 wird zur Kenntnis genommen.

7.2. Baumstandort Klopstockstraße (aus NS vom 22.09.2015)

Frau Andruscheck informiert über die noch ausstehende Entfernung des Stubbens in der Klopstockstraße. **Stadtrat Canehl** erklärt die Bereitschaft der „Bürger für Stadtfeld“ den Baum für diesen Standort zu spenden, sollte eine Nachpflanzung möglich sein. **Frau Andruscheck** bedankt sich und wird Herrn Canehl zum Prüfergebnis über die Möglichkeiten der Bepflanzung in Kenntnis setzen.

7.3. Ausrüstung Grillwiesen mit Papierkorb mit Deckel (aus NS vom 22.09.2015)

Frau Andruscheck teilt mit, dass eine Ausrüstung der Grillwiesen mit Papierkorb mit Deckel, wie in der Sitzung vom 22.09.2015 angeregt wurde, Kosten in Höhe von ca. 4.000 EUR entstehen. Da es fraglich erscheint, ob das Problem mit der Installation solcher Papierkörbe behoben werden kann, schlägt **Herr Zimmermann** vor, zunächst zwei Grillwiesen probeweise damit auszurüsten.

7.4. Sonstiges

Keine Wortmeldung

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Klaus Zimmermann
Vorsitzender

Ines Glauer
Schriftführerin